

A. W. SIJTHOFF's UITG.-M^{ij}. — LEIDEN.

LEIDEN, Januar 1910.

Codices Graeci et Latini

photographice depicti

DUCE

SCATONE DE VRIES

BIBLIOTHECAE UNIVERSITATIS LEIDENSIS PRAEFECTO.

P. P.

Aus Hochschul- und Fachgelehrten-Kreisen erhalte ich fortwährend Anfragen nach den in meinem Verlage erschienenen Sonder-Ausgaben meiner rühmlichst bekannten Serie

Codices Graeci et Latini

unter dem Titel

Album Palaeographicum,

Tabulae LIV selectae ex cunctis iam editis tomis Codicum Graecorum et Latinorum photographice depictorum

duce SCATONE DE VRIES,

Ord. Preis 24 Mark

sowie Supplementum IV

**TACITI Germania et Dialogus de oratoribus,
SUETONII de viris illustribus fragmentum,**

Codex Leidensis Perizonianus phototypice editus. Praefatus est GEORGIUS WISSOWA.

Ord. Preis 42 Mark.

So weit mir das möglich ist, habe ich diese Werke — die auch wie die ganze Serie der **Codices Graeci et Latini** durch meinen Kommissionär Herrn F. VOLCKMAR, Leipzig, ausgeliefert werden — zur Ansicht gesandt, habe mich jedoch nun entschlossen, denjenigen befreundeten Herren Sortimentern, die sich für diese Ausgabe interessieren wollen, je ein Exemplar à cond. zu senden.

Das **Album Palaeographicum** hat sich als ein vortreffliches Hilfsmittel beim paläographischen Unterricht schon bewährt und ist von grosser Wichtigkeit für alle, die dem Studium der Palaeographie obliegen, sowie auch für alle klassischen Philologen, weil hier eine ganze Reihe der berühmtesten Klassiker-Handschriften (Aristophanes, Homer, Plato, Horaz, Livius, Lucrez, Plautus, Tacitus, Terenz etc.) in mustergültigen Reproduktionen abgebildet ist.

Der **Codex von Taciti Germania etc.** ist besonders wertvoll als Hilfsmittel nicht nur beim Universitäts-Studium, in klassisch-philologischen, germanistischen und historischen Seminarien, sondern auch beim Unterricht an Gymnasien, wo die **Germania** des Tacitus gelesen wird. Die ausführliche Einleitung des Herrn Prof. Dr. G. WISSOWA ist noch besonders wichtig für Philologen, weil darin zum ersten Male das Resultat eines genauen Studiums der in Iesi neu aufgefundenen Tacitus-Handschrift verwertet ist

Vorlegen der beiden Werke an geeigneter Stelle bedeutet denn auch **Verkaufen** derselben.

Lieferungsbedingungen bar 25% Rabatt, à cond. 20% Rabatt.

Ich füge Bestellzettel dieser beiden Werke der Nr. 2 bei und lade Sie zu recht emsigen Gebrauche meines Anerbietens ein.

Hochachtungsvoll

A. W. SIJTHOFF's UITG.-M^{ij}.